

Jerewan wirft Baku Greuelaten vor

Jerewan. Nach dem Angriff auf Armenien hat der armenische Regierungschef Nikol Paschinjan dem Nachbarstaat Aserbaidtschan bei der UN-Generaldebatte »unsägliche Greuelaten« vorgeworfen. Es gebe »Beweise für Folterungen, Verstümmelungen gefangengenommener oder bereits getöteter Soldaten sowie für Misshandlungen Kriegsgefangener«, sagte Paschinjan am Donnerstag (Ortszeit) in seiner UN-Rede in New York. Paschinjan ergänzte, der Körper einer armenischen Soldatin sei »von aserbaidtschanischen Soldaten verstümmelt« und dann »auf Video aufgenommen« worden. Bei den Kämpfen zwischen Armenien und Aserbaidtschan waren seit 13. September fast 300 Menschen getötet worden. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/435323.jerewan-wirft-baku-greuelaten-vor.html>